## Inhaltsverzeichnis

1. Einleitung	2
2. Fantasy: eine literarische Gattung?	7
2.1. Fantasy als Mythenrecycling?	13
2.2. (Religions-) Philosophie als Thema der Fantasy	17
2.3. Fantasy im Geiste der Romantik und der Aufklärung	21
3. Michael Endes ,Die Unendliche Geschichte'	
Fantasy im Geiste der Romantik?	26
3.1.Rahmenbedingung Schule als Ort des aufgeklärten Bildungsstandards	29
3.2. Bedrohung Phantásiens durch das 'Nichts'	33
3.3. Kindheit als ,Goldenes Zeitalter'	41
3.4. Dichtung, Kunst und Transzendentalpoesie	47
3.5. Der Blick ins Innere. Individuation durch Phantasie	52
3.5.1. Vorraussetzung zur Individuation durch Phantasie	54
3.5.2. Bastians Queste: Die Suche nach dem ,Wahren Willen' Suche nach Anerkennung und kindlicher Narzissmus	55
3.5.3. Kritik der Phantasie	59
3.5.4. Bildung zur Liebe	63
3.5.5. Zum Verhältnis von Vernunft und Phantasie	67
2.6. Zwischongraphnic	71

## 4. Philip Pullmans 'His Dark Materials'

Fantasy im Geiste der Aufklärung?	73
4.1. Phantasie und Aufklärung	76
4.2. Kindheit und Aufklärung	81
4.2.1. Erziehung zum mündigen Individuum	86
4.2.2. Märchen-, Mythen-, und Heldendekonstruktion	90
4.2.3. Erwachsenensein und Erwachsenwerden	93
4.3. Politisierung und Machtanspruch der Kirche	97
4.3.1. Kirche, Religion und Aufklärung	97
4.3.2. Im Dienste der 'höchsten Autorität'. Kirche in 'His Dark Materials'	107
4.3.3. Gott, Engel und der Tod des Todes	107
4.4. Die Dunkle Materie: Bewusstsein und Erkenntnis	111
4.4.1. Staub als weltimmanentes Prinzip	114
4.4.2. Daemonenkonzept als aufgeklärte Seelenlehre?	119
4.5. Zwischenergebnis	124
5. Resümee	126
Literaturverzeichnis	130